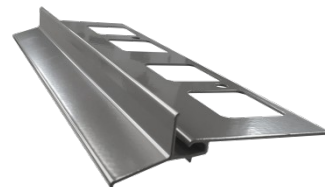
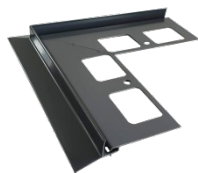




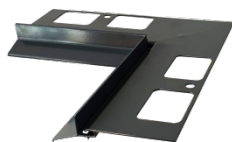
TRAUFENPROFIL FÜR TERRASSEN UND BALKONE MIT FUßBODEN AUS KERAMIKFLIESEN



SYSTEMKOMPONENTEN:



NZ K102/90
Außeneckprofil 90°



NW K102/90
Inneneckprofil 90°



L102
Verbinder



CLEVER-Band

EINSATZBEREICH:

Das Traufenprofil K 102 ist aus hochwertigem Aluminium hergestellt, das mit Polyesterüberzug beschichtet ist. Der Polyesterüberzug gewährleistet hundertprozentigen Korrosionsschutz sowie Witterungsbeständigkeit. Mit diesem Profil werden Randabschlüsse von Terrassen und Balkonen aus Keramikfliesen hergestellt. Die Form des Profils ermöglicht eine dichte Verbindung mit der Isolierung und dem keramischen Fußboden. Dank den Löchern entlang des Profils wird die Feuchtigkeit nach außen abgeleitet.

EIGENSCHAFTEN:

- Wirksame Ableitung von Wasser aus dem Fußboden
- Korrosions- und Witterungsfestigkeit
- Dichtheit im Traufenbereich
- Komplette Lösung, die einfache und schnelle Montage ermöglicht
- Ästhetisches Aussehen

TECHNISCHE DATEN:

BASIS	Aluminium mit Polyesterüberzug
GEWICHT	690 g/m
SCHICHTDICKE	ok. 70 µm
FARBTON	RAL 7037, RAL 7024, RAL 8019

ART DES UNTERGRUNDES:

Zementgrundierungen, sonstige Untergründe mit entsprechender Steifigkeit und Tragfähigkeit.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES:

Der Untergrund muss tragfähig, gerade und frei von Verschmutzungen sein. Die Zementgrundierungen sollten gebunden, ausgetrocknet und mit richtig ausgeführten Dehnungsfugen sein. Entlang der Kante des Balkons sollte der Untergrund in der Breite des zu installierenden Profils (80 mm) einen Satz haben (ca. 3 mm tiefer), so dass nach der Montage des Profils seine Oberfläche mit der Grundierung in der Flucht liegt.

WERKZEUG:

Messstab oder Rollbandmaß, Säge zum Schneiden von Aluminium, Messer, Mischer oder langsamlaufende Elektrobohrmaschine, Korbhührer, rostfreier Stahlglatte, Pinsel, Streichbürste, Kelle oder Spachtel, Wassermessgerät. Es ist zulässig, Hand- oder Motorsägen zu verwenden, die zum Schneiden von Aluminium bestimmt sind. Es ist unzulässig, zum Profilschneiden Werkzeuge zu verwenden, die thermischen Effekt verursachen (plötzlicher Temperaturanstieg), z.B. Winkelschleifer.

AUSFÜHRUNGS- BEDINGUNGEN:

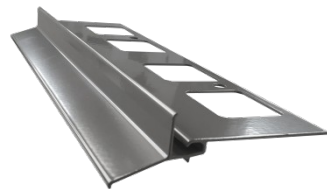
Die Montage der Profile sollte unter Bedingungen durchgeführt werden, die für Isolier- und Montagematerialien geeignet sind (Dichtungsmörtel, mechanische oder chemische Verbinder, andere Materialien) gemäß den Merkblättern dieser Baustoffe. Die gespachtelte Fläche für übermäßiger Austrocknung und Durchfeuchtung schützen.

MONTAGE:

Die Montage beginnen wir mit den Ecken. Nach der anfänglichen Positionierung der Ecken markieren wir die mechanischen Befestigungspunkte, bohren die Löcher und setzen anschließend die Mäntel der Dübel ein. Danach messen wir die geraden Profile. Die Profile sind so zu messen, dass an ihren Verbindungen Dehnungsfugen mit einer Breite von ca. 2 mm entstehen. Wir bereiten entsprechende Längen des CLEVER-Bandes vor. Es ist dabei zu beachten, dass sich die Verbindungen des Bandes mit den Verbindungen der Profile nicht übereindecken. Die Bänder stecken wir ins spezielle Profilloch. Als nächstes machen wir einen kleinen Absatz im Untergrund. Danach kommt eine dünne Schicht des Abdichtungsmörtels. Auf so vorbereiteter Grundlage werden Profile gesetzt. Es ist dabei besonders darauf zu achten, dass die Profile gerade gesetzt werden. Das Ganze wird vorläufig in den Untergrund eingeschraubt. Nachdem der Abdichtungsmörtel völlig abgebinden hat, werden die Profile zugeschraubt. Als nächstes verlegen wir auf die Profile den Abdichtungsmörtel und danach das CLEVER-Band. Beim Verlegen ist zu beachten, dass unter dem Band keine Luftbläschen entstehen. Alle weiteren Isolierungsarbeiten werden gemäß den technischen Angaben des Herstellers der Baumaterialien durchgeführt. Auf der Hydroisolierungsschicht verlegen wir die Keramikfliesen auf Klebemörtel (Minimum C2-S1). Zwischen der „Nase“ des Profils und den Fliesen muss eine Fuge mit der Breite von 6 mm berücksichtigt werden. Von oben, über den Entwässerungslöchern wird eine Dilatationsschnur verlegt. Den Raum zwischen dem Profil und den Fliesen verfüllen wir mit einer elastischen Dichtmasse.



TRAUFENPROFIL FÜR TERRASSEN UND BALKONE MIT FUßBODEN AUS KERAMIKFLIESEN



ALLGEMEINE MONTAGE- EMPFEHLUNGEN:

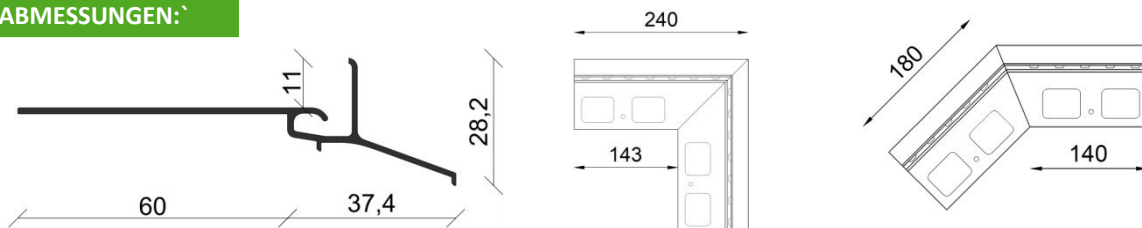
Während der Arbeiten ist der Lacküberzug der Profile gegen Beschädigung zu schützen. Es ist unzulässig, beschädigte Profile zu montieren. Bei Verschmutzung der Profile sind sie so schnell wie möglich mit Wasser und einem nicht kratzenden Tuch zu reinigen. Achten Sie darauf, dass kein Schmutz (z. B. Dicht- oder Klebemörtel) auf der Außenfläche der Profile aushärtet. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die sich aus unsachgemäßer Verwendung des Produkts, der Verwendung ungeeigneter Begleitmaterialien und der Verwendung ungeeigneter Werkzeuge ergeben. Die Arbeiten sind in Übereinstimmung mit dem Entwurf, dem technischen Merkblatt, den geltenden Normen, den Regeln der Baukunst sowie den Arbeitssicherheitsvorschriften auszuführen.

ALLGEMEINE BETRIEBS- EMPFEHLUNGEN:

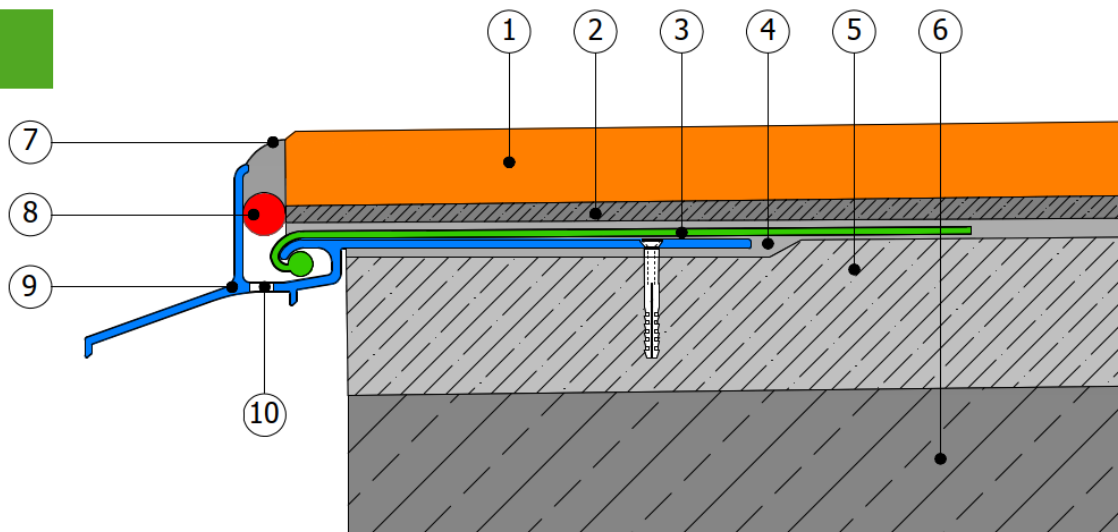
Die Profile sind mindestens zweimal jährlich zu waschen. Zum Reinigen am besten sauberes Wasser und ein Tuch verwenden, das die Oberfläche nicht zerkratzt. Es dürfen keine stark sauren oder stark alkalischen Reinigungsmittel sowie keine oberflächenaktiven Mittel verwendet werden, die mit Aluminium reagieren können. Es dürfen keine organischen Lösungsmittel verwendet werden, die Ester, Ketone, Alkohole, aromatische Verbindungen, Glykolester, chlorierte Kohlenwasserstoffe usw. enthalten. Nach jedem Waschen muss die Oberfläche sofort mit sauberem, kaltem Wasser gespült werden. Es darf kein Salz oder Chemikalien zur Enteisung von Bereichen in der Nähe der Profile verwendet werden.

Es wird empfohlen, zweimal pro Jahr eine technische Inspektion der Balkone und der Terrassen durchzuführen, um den technischen Zustand der einzelnen Elemente zu prüfen. Bei Feststellung von Mängeln sollten diese so schnell wie möglich behoben werden.

ABMESSUNGEN:



ANWENDUNGS- BEISPIEL:



1. Keramikfliesen, frostfest
2. Klebemörtel (Minimum C2 S1-Klasse)
3. CLEVER-Band
4. Hydroisolierung - Abdichtungsmörtel
5. Satzschicht
6. Konstruktion der Balkonplatte
7. Elastische Dichtmasse
8. Dilatationschnurr (6 Millimeter)
9. Traufenprofil K102
10. Entwässerungsloch